
Bundesweites Netzwerk geplant

ERSTELLT 13.10.06, 18:58H

Insgesamt 93 Demografie-Berater gibt es zurzeit in Nordrhein-Westfalen. Sie erhielten ihre Zertifikate nach Abschluss eines mehrtägigen Seminars im Rahmen des „rebequa“-Programms (regionale Beratung und Qualifizierung). Gefördert wird die Initiative vom Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales NRW sowie mit Mitteln des Europäischen Sozialfonds.

Das erste, rund anderthalbstündige Gespräch ist kostenfrei. Danach müssen Beratung und Umsetzung vom Unternehmen gezahlt werden. Durch Fördermittel des Landes können die Kosten jedoch um rund 50 Prozent gesenkt werden, hat Rita Koch errechnet.

Die Düsseldorfer healthpro GmbH leitet das Weiterbildungs-Programm zum Demografie-Berater mit Unterstützung der Technischen Hochschule Aachen, der Landes-Gewerbeförderungsstelle des Handwerks Düsseldorf und der Initiative Neue Qualität der Arbeit. Ende des Jahres ist die Gründung eines bundesweiten Netzwerks für Demografie-Berater geplant. (kme)

www.rebequa.de

HTTP://WWW.RHEIN-BERG-ONLINE.KSTA.DE/JRBO/ARTIKEL.JSP?ID=1160572248933

FENSTER SCHLIESSEN

COPYRIGHT 2006 KÖLNER STADT-ANZEIGER. ALLE RECHTE VORBEHALTEN.